

Stimmung der Hakenharfe

Stimmen mit dem Stimmgerät

Um die Harfe zu stimmen, benutzt man am besten ein **elektronisches Stimmgerät** mit einem **Kontaktmikrophon**, das man an der Harfe ankleben kann. Das Stimmgerät **erkennt den Ton der gezupften Saite** und zeigt ihn auf dem Display oder über Leuchtdioden an.

Außerdem erkennt man an dem **Zeiger des Gerätes**, ob der Ton zu hoch oder zu tief ist.

Durch **leichtes Drehen** des jeweiligen Wirbels mit dem **Stimmschlüssel** stellt man die richtige Tonhöhe ein, bis der Zeiger des Stimmgerätes in der Mitte ist. Alle Haken stellt man dabei immer so, dass die Saite nicht abgegriffen wird (bei den meisten Hakenmechaniken ist dabei der Hebel unten).

Welche Tonhöhen müssen nun eingestellt werden?

Wir müssen dabei **3 Dinge unterscheiden** (was das Ganze am Anfang manchmal etwas verwirrend macht, aber man gewöhnt sich daran):

Den **Saitennamen**, die musikalische **Bezeichnung des Tons**, auf den die Saite gestimmt wird – und schließlich die **Anzeige des Stimmgeräts**.

1. Saitennamen

Die Saiten der Harfe sind **benannt wie die C-Dur Tonleiter** (oder wie die weißen Tasten eines Klaviers). Die **C-Saiten sind rot**, die **F-Saiten blau**, also

C **D** **E** **F** **G** **A** **H** **C**

2. Bezeichnung des Tons

Die keltische Harfe wird **in der Regel auf eine Es Dur Tonleiter gestimmt**. Die musikalische Bezeichnung der gestimmten Töne ist also daher:

C **D** **Es** **F** **G** **As** **B** **C**

3. Anzeige des Stimmgerätes

Abhängig von Bauart und Hersteller haben die Geräte für diese Töne verschiedene Anzeigen. Dabei wird oft die angelsächsische Bezeichnung der Tonnamen verwendet – also z. B. Es=Eb

C **D** **E_b** **F** **G** **G#** **B_b** **C**

Anzeige Stimmgerät Korg CA-2

C **D** **D#** **F** **G** **G#** **A#** **C**

Anzeige Stimmgerät Boss TU12BW